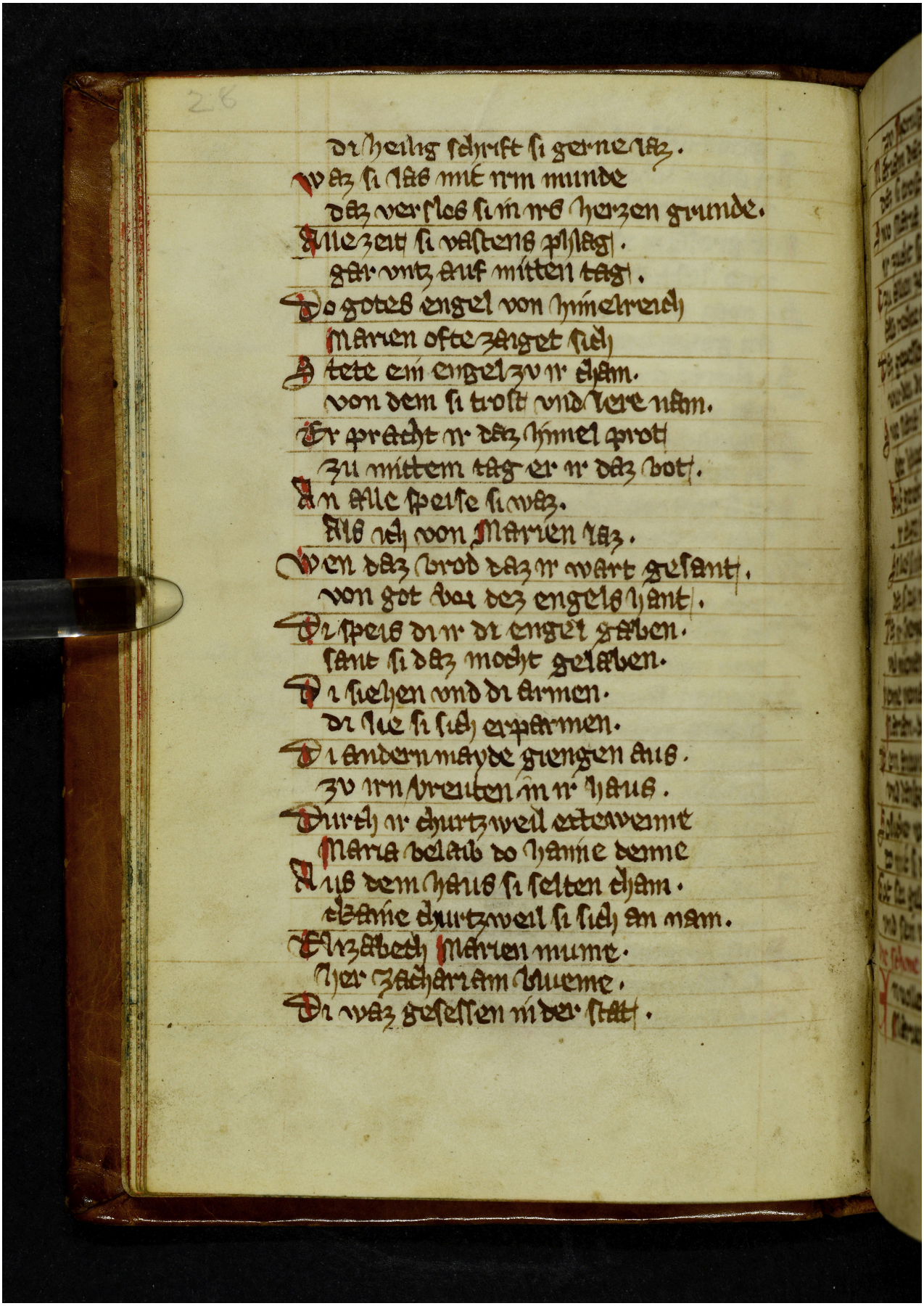
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=280
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



28

Di heilig schrift si gerne las.
Was si las mit irm munde
Daz verslos sim irs herzen grunde.
Allezeit si vastens pflag.
Gar vntz auf mitten tag.
Do gotes engel von himelreich
Marien ofte zaiget sich
Bitte ein engel zu ir cham.
Von dem si trost vnd lere nam.
Er pracht ir daz himel prot
Zu mittem tag er ir daz bot.
An alle speise si waz.
Als ich von Marien laz.
Wen daz brod daz ir wart gesant.
Von got vor des engels hant.
Di speis di ir di engel gaben.
Sant si daz mocht gelaben.
Di siechen vnd di armen.
Di sie si sich erparmen.
Di andern mayde giengen aus.
Zu irn freunden in ir haus.
Durch ir churtzweil ertraumt
Maria belaib do hanne deme
Aus dem haus si selten cham.
Elzame churtzweil si sich an nam.
Elizabech Marien mume.
Her Zacharias wueme.
Di waz gesessen in der statt.